



Psychotherapie

ADHS/ADS-Coach – Fachfortbildung

Stillsitzen und die nötige Aufmerksamkeit in der Schule aufbringen – für viele Kinder eine Herausforderung. Hier liegt die Diagnose, besonders durch ungeschulte Personen, des ADHS-Syndroms nahe. Um Kinder in den Schulalltag `einfügen` zu können, wird dann schnell auf Medikamente zurückgegriffen; dadurch wird das Syndrom jedoch nicht geheilt, sondern lediglich unterdrückt, und die Nebenwirkungen sind nicht absehbar.

Aber auch im Erwachsenenalter `verwächst` das ADHS-Syndrom sich nicht einfach, sondern zeigt sich auf anderen Ebenen.

In dieser Fachfortbildung erlernen Sie ein Konzept zur Diagnostik und Behandlung eines Aufmerksamkeitsdefizitsyndroms – AD(H)S (Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung)

Neben einer ausführlichen Diagnostik können Sie auf verschiedene therapeutische Methoden zurückgreifen. Durch diese Vielfalt werden Sie in die Lage versetzt, individuell auf jeden einzelnen eingehen und das am besten geeignete Therapiekonzept finden zu können.

Dadurch werden Sie zu einer großen Hilfe und Unterstützung für alle Betroffenen, wie Kinder, Eltern, Lehrer/innen und Angehörige.

Besonderer Wert wird auf Alternativen zu medikamentösen Behandlungen wie mit Ritalin und Co. gelegt.

Das Seminar wendet sich vor allem an Berufsgruppen aus dem psychotherapeutischen Kontext mit entsprechenden Fachkenntnissen.

Termine

Mi, 28.10.2026
09:00–18:00 Uhr

Do, 29.10.2026
09:00–18:00 Uhr

[und 3 mehr](#)

Preis

850,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Kassel

Friedrichsplatz 8 2.OG
34117 Kassel

Tel. 0561-932 47 47

Seminarnummer

SSA35281026

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 20.01.2026

Dozentin

Manuela Grabe

Jg. 71. Gelernte Krankenschwester und seit 2004 als Heilpraktikerin freiberuflich tätig. Sie ist Entspannungstherapeutin, zugelassen bei den Krankenkassen im Präventionsbereich für AT und PMR sowie Stressberatung. Spezialisiert hat sie sich auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und verfügt über eine Fachausbildung zur systemischen Kinder-, Jugend und Familientherapeutin. Ergänzend ist sie AD(H)S Coach und Spieltherapeutin. Sie setzt sich beratend für Kinder, Jugendliche und Familien an versch. Institutionen ein. Die Ausbildung der Sozialpraktikerin an einer Internationalen Fernhochschule rundet ihr Profil ab. Sie hat viele verschiedene soziale Projekte für Ihren Landkreis sowie auch das Fallmanagement für Alleinerziehende betreut. Sie ist international tätig.